

23.01.2015 – 11:23 Uhr

Preisverleihung 5. Migros-Kulturprozent CH-Dokfilm-Wettbewerb / Jacqueline Zünd gewinnt den 5. Migros-Kulturprozent CH-Dokfilm-Wettbewerb



Zürich (ots) -

Das Gewinnerprojekt des 5. Migros-Kulturprozent CH-Dokfilm-Wettbewerbs zum Thema Raum trägt den Titel «2,8 Tage». Die Zürcher Regisseurin Jacqueline Zünd durfte den Preis am 23. Januar 2015 im Rahmen der Solothurner Filmtage entgegennehmen. Die Realisierung des Gewinnerprojekts wird mit zusätzlicher Unterstützung der SRG SSR vollumfänglich finanziert. Den 6. CH-Dokfilm-Wettbewerb 2015 lanciert das Migros-Kulturprozent zum Thema Zeit.

Jacqueline Zünds Filmprojekt (Produktion: real Film GmbH, Zürich) trägt den Titel «2,8 Tage» und widmet sich dem Thema Scheidungskinder. Zwei Erwachsene trennen sich, eine Familie fällt auseinander, Kinderleben werden aufgeteilt. Aus einer vermeintlichen Einheit entstehen zwei Welten, verteilt auf zwei Räume. Ausgehend von der aktuellen Praxis in der Schweiz, dass heute bei einer Scheidung das gemeinsame Sorgerecht zum Regelfall wird, macht sich die Regisseurin auf den Weg, aus der Perspektive der Kinder eine filmische Annäherung an die Situation zu unternehmen. Dabei soll es um äussere wie auch um innere Räume - und um die Zwischenräume - gehen.

Mit ihrer Idee, die Realität von Scheidungskindern und damit eine für die Schweiz gesellschaftlich und sozial relevante Frage in einem Dokumentarfilm anzugehen, überzeugte Jacqueline Zünd die Jury. «Wir hatten dieses Mal die Wahl aus drei sehr starken Projekten. Der Entscheid fiel zugunsten eines Projekts, welches das Thema Raum aus einer neuen Perspektive und in einer cineastischen Handschrift beleuchtet», sagt Nicole Hess, Projektleiterin Film in der Direktion Kultur und Soziales des Migros-Genossenschafts-Bundes, und Jurypräsidentin. Der Film widme sich in filmisch eigenständiger und differenzierter Weise einer aktuellen Fragestellung. Er wird voraussichtlich 2016 im Kino Premiere feiern.

Die Jury setzte sich zusammen aus:

- Nicole Hess, Projektleiterin Film, Direktion Kultur und Soziales, Migros-Genossenschafts-Bund, Zürich, Jurypräsidentin
- Simon Baumann, Regisseur und Produzent, Suberg
- Barbara Pichler, Intendantin Diagonale, Graz
- Lara Stoll, Slam-Poetin, Winterthur
- Nicolas Wadimoff, Dokumentarfilmer und Produzent, Genf
- Sven Wälti, Verantwortlicher Koproduktionen, Generaldirektion SRG SSR, Bern

Wettbewerbsthema 2015: Zeit

Das Migros-Kulturprozent schreibt 2015 zum sechsten Mal seinen CH-Dokfilm-Wettbewerb aus, diesmal zum Thema Zeit. Es lädt Schweizer Filmschaffende ein, sich in dokumentarischer Form mit dieser für die Schweiz aktuellen und gesellschaftlich relevanten Grösse auseinanderzusetzen. Gesucht werden Filmideen, die sich in differenzierter und eigenständiger Herangehensweise dem Thema Zeit stellen. Es kann sich um alltägliche Geschichten handeln, aber auch um Auslegungen intellektueller oder philosophischer Natur, die über den Alltag, das Heute und das Reale hinausweisen. Der Wettbewerb erfolgt wiederum in zwei

Stufen.

Termine des 6. Migros-Kulturprozent CH-Dokfilm-Wettbewerbs 2015:

- Eingabeschluss für die 1. Runde: 8. Mai 2015
- Preisverleihung im Rahmen des Filmfestivals Locarno 2015
- Eingabefrist für die 2. Runde: 6. Dezember 2015
- Preisverleihung Gewinnerprojekt im Rahmen der Solothurner Filmtage 2016

Infobox Migros-Kulturprozent CH-Dokfilm-Wettbewerb

Der Dokumentarfilm ist eine Kernkompetenz des Schweizer Filmschaffens. Um ihm eine erfolgversprechende Plattform zu bieten und den Diskurs über gesellschaftlich relevante Themen anzuregen, lancierte das Migros-Kulturprozent 2010 einen zweistufigen Dokumentarfilm-Wettbewerb. Filmschaffende können ihre Filmprojekte, die sich mit aktuellen Themen der Schweizer Gesellschaft auseinandersetzen, beim Migros-Kulturprozent einreichen. Eine Jury wählt aus den eingegangenen Projekten drei aus. Für die Ausarbeitung bis zur Produktionsreife werden diese mit je 25'000 Franken unterstützt und anschliessend nochmals der Jury unterbreitet. Die Realisierung des Gewinnerprojekts wird mit zusätzlicher Unterstützung der SRG SSR vollumfänglich finanziert.

Weitere Informationen unter: www.migros-kulturprozent.ch/filmfoerderung

* * * * *

Das Migros-Kulturprozent ist ein freiwilliges, in den Statuten verankertes Engagement der Migros für Kultur, Gesellschaft, Bildung, Freizeit und Wirtschaft. www.migros-kulturprozent.ch

Mit dem Förderfonds Engagement Migros unterstützt die Migros freiwillig Projekte in den Bereichen Kultur, Nachhaltigkeit, Wirtschaft und Sport. Die Projekte werden von Unternehmen der Migros-Gruppe aus den Geschäftsfeldern Handel, Finanzdienstleistungen und Reisen finanziert. Die zur Verfügung gestellten Mittel entsprechen zehn Prozent der von den Unternehmen jährlich ausgeschütteten Dividende. Der Förderfonds gründet in der Verantwortung der Migros gegenüber der Gesellschaft und ergänzt die Fördertätigkeit des Migros-Kulturprozent. www.engagement-migros.ch

Kontakt:

Barbara Salm, Leiterin Kommunikation, Direktion Kultur und Soziales,
Migros-Genossenschafts-Bund, Zürich, Tel. 044 277 20 79,
barbara.salm@mgb.ch

Medieninhalte



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009795/100767592> abgerufen werden.